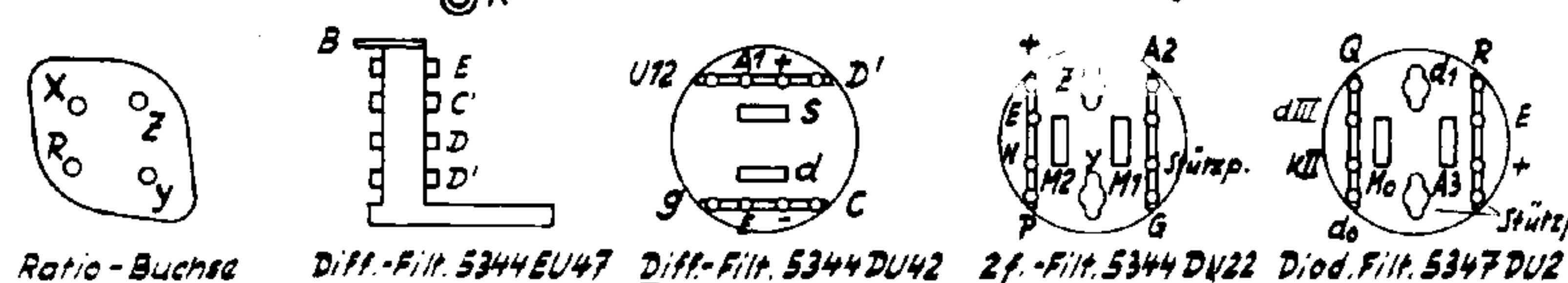
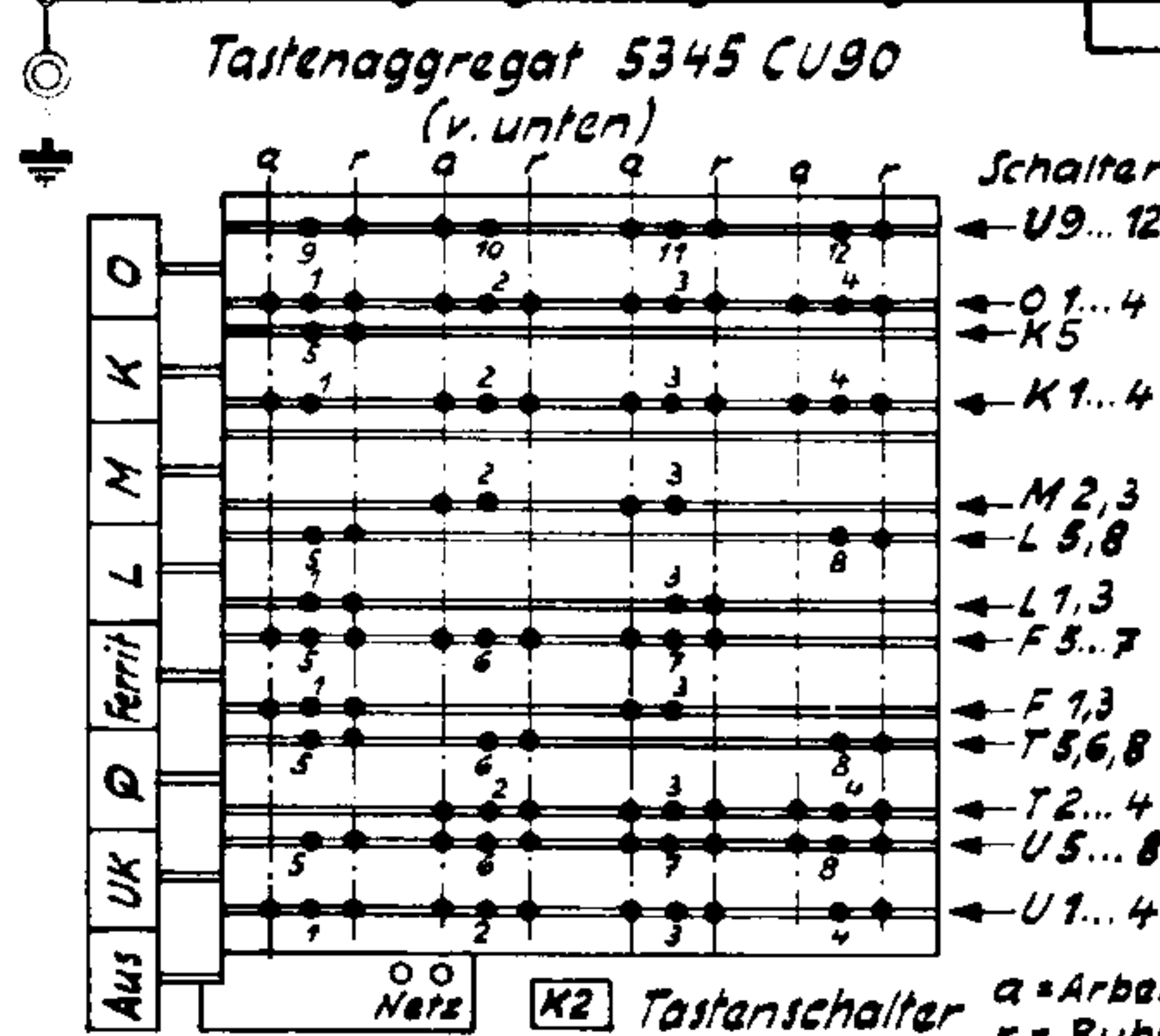
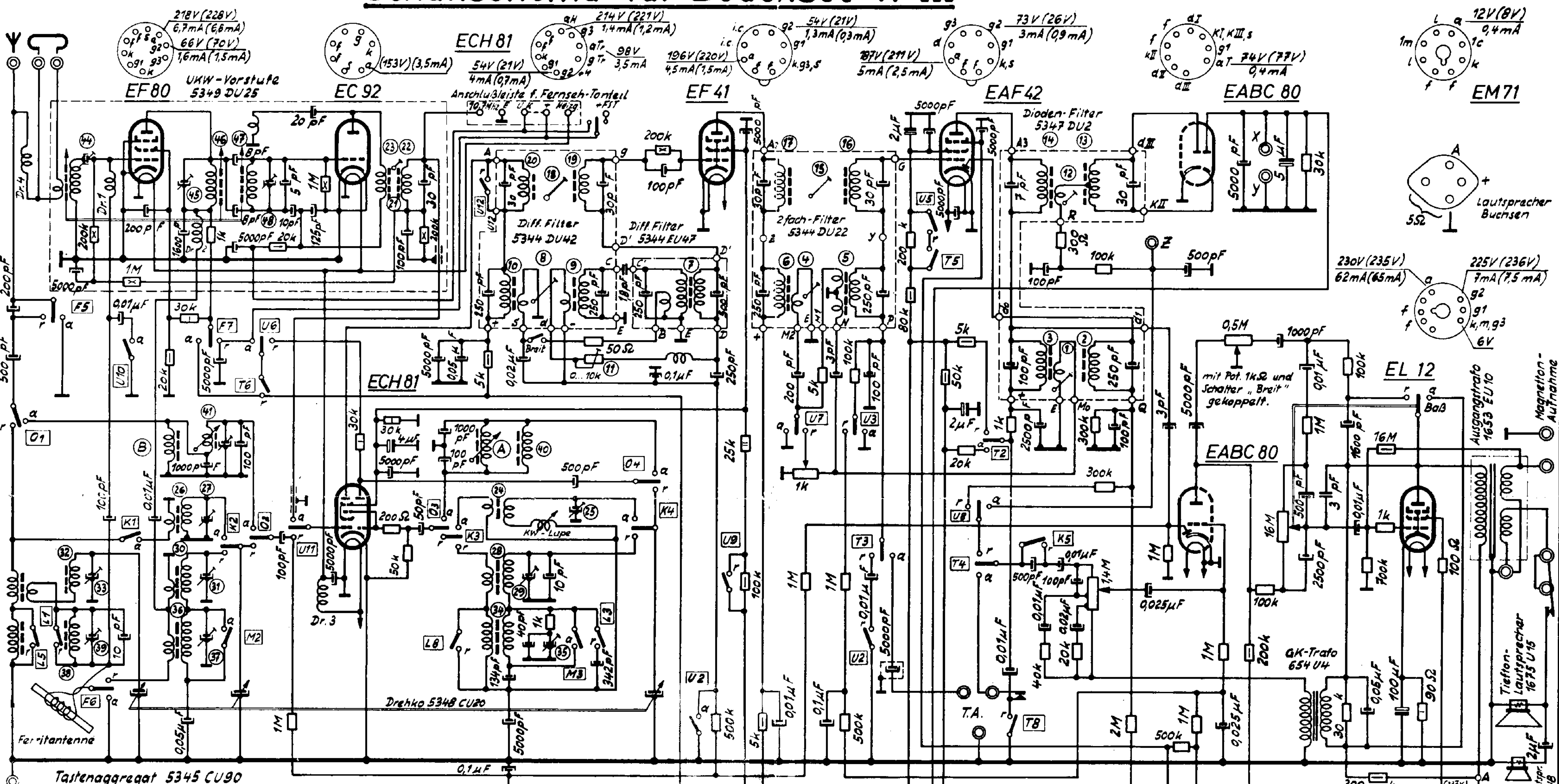


# Schaltplan für Bodensee W III

Konstruktionsänderungen vorbehalten!

Met dank aan John Gerken  
ARCHIEF DOCUMENTAARDIENST NVHR



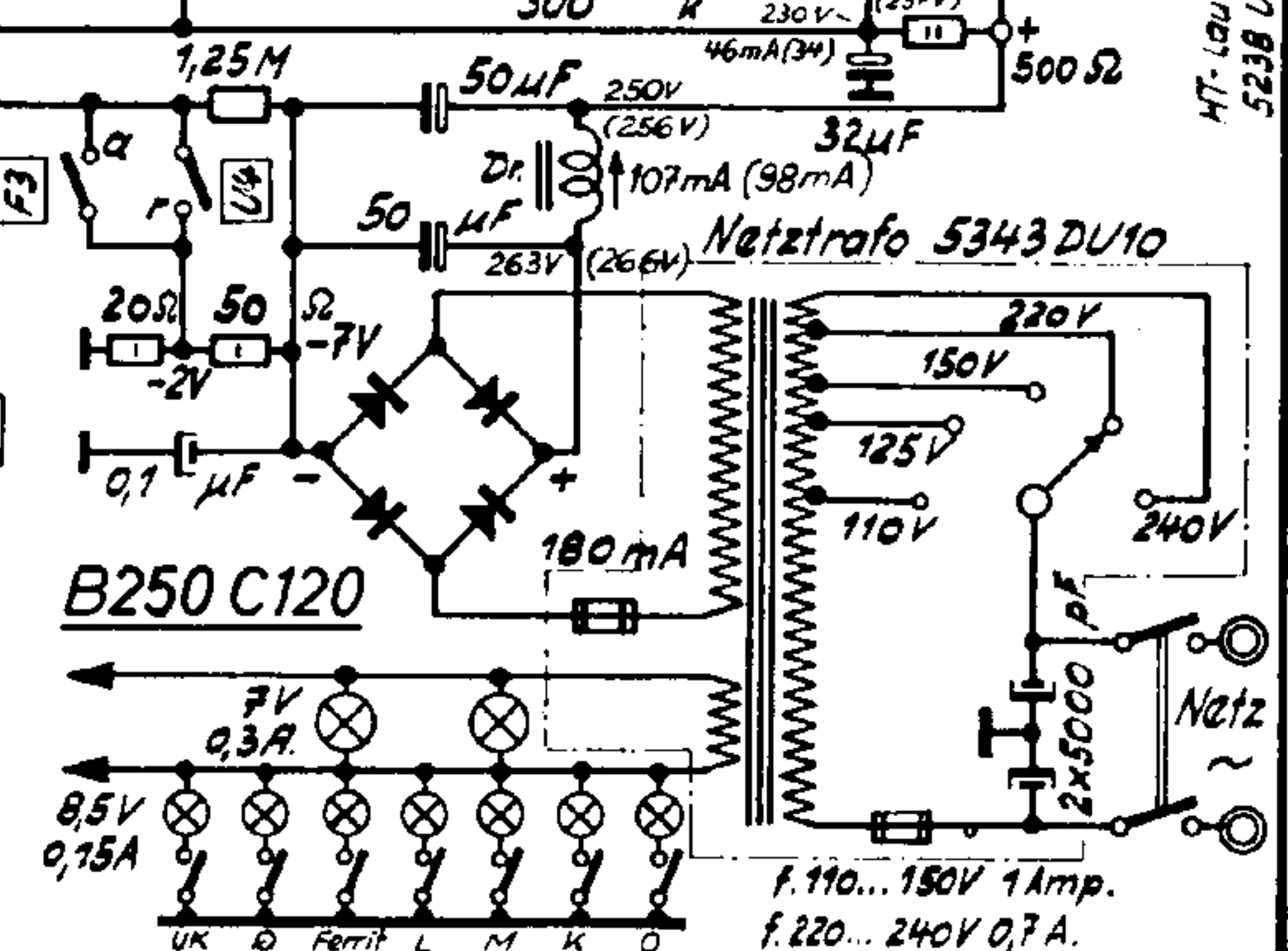
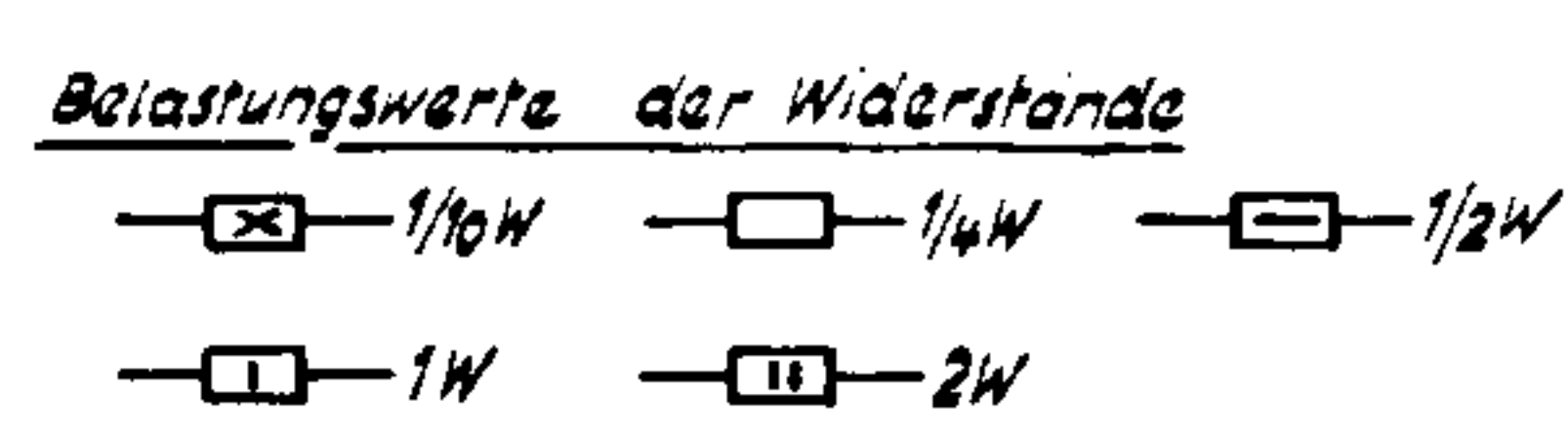
Spannungen u. Ströme mit Multivi II 300V/30V/6V-Bereich) auf Stellung Mittel und UKW gemessen (Klammerwerte auf UKW)

④ Zahlen an d. Abgleichstellen entsprechen den Pos. des Trimmerplanes.

Leistungsaufnahme 70 Watt.

## 5340-1700a

14.53 Lohm



# Abgleichanleitung für S

## 1. ZF-Abgleich 472 kHz

Höhenregler am linken Anschlag. Generator 472 kHz moduliert mit ca. 30% 400 Hz an das Mischgitter der ECH 81 legen. (Statoranschluß mittlerer Drehkondensator). An Buchse (R) - 4,5 V Regelspannung anlegen. Ausgangsinstrument an Buchsen für zweiten Lautsprecher.

### I. Diodenfilter:

1. Kopplung mit Pos. 1 unterkritisch einstellen.
2. Pos. 2 und 3 auf Maximum abgleichen.
3. Kritische Kopplung mit Pos. 1 einstellen.  
Die Kopplung ist richtig eingestellt, wenn bei Rechtsdrehung der Kopplungsschraube das Max. erreicht wird.

### II. Zwischenfilter:

1. Kopplung mit Pos. 4 unterkritisch einstellen.
2. Pos. 5 und 6 auf Maximum abgleichen.
3. Kritische Kopplung mit Pos. 4 einstellen.

### III. Differential-Filter:

1. Kopplung mit Pos. 8 unterkritisch einstellen.
2. Pos. 7 und 9 und 10 auf Maximum abgleichen.
3. Mit Pos. 8 Maximum einstellen.  
Höhenregler (Bandbreite) ca.  $\frac{3}{4}$  des ges. Drehw. nach rechts drehen. (Der Schalter am Endanschlag des Reglers darf nicht geschlossen werden.)
4. Meßsender ca. 30% 400 Hz mod. um 9 kHz verstimmen und mit Pos. 8 und 11 Minimum einschließen.

### Oszillator- und Eingangsbandfilter-Abgleich KML:

Reihenfolge des Abgleichs: Mittel, Lang einhalten. Bei KW-Abgleich muß die Kurzwellenlupe in Mittelstellung stehen. Höhenregler an linken Anschlag. (Schmal) Generator in die Antennenbuchse.

Der Abgleich der Eingangsbandfilter soll unter wechselweiser Bedämpfung der Kreise (Statoranschlüsse der Eingangsdrehkos I und II) mit dem Dämpfungsglied 20 k Ohm + 0,1  $\mu$ F in Serie vorgenommen werden.

Bereich	Zeiger	Abgleich	Oszillator	Eing. BF II	Eing. BF I
K	42,7 m	L	24	26	-
	18,3 m	C	25	27	-
M	570 kHz	L	28	30	32
	1330 kHz	C	29	31	33
L	190 kHz	L	34	36	38
	380 kHz	C	35	37	39

**Grundabgleich der Ortstaste:** Generator auf 510 kHz mod. 30% 400 Hz.

1. Die Einstellschrauben (A) und (B) voll eindrehen. (Von der Unterseite des Chassis bedienbar.)
2. Oszillatorabgleich auf 510 kHz mit Pos. 40 vornehmen.
3. Vorkreis mit Pos. 41 auf Maximum abgleichen.

Nun kann der gewünschte Sender entsprechend der Anweisung auf der Bodenplatte des Gerätes eingestellt werden.

## 2. ZF-Abgleich 10,7 MHz

Wellenschalter auf Stellung UKW. Taste für Rauschunterdrückung gedrückt. Voltmeter mit 10 V Vollausschlag an Buchsen X-Y schalten ( $R_i \geq 500$  k Ohm).

A) Sender unmoduliert an Gitter der ECH 81 legen. (Meßsender abgeschlossen)  $\mu$ A-Meter mit Nullpunkt in der Mitte nach Fig. 1 an Buchsen X-Y-Z anschließen.

### a) Ratiofilter

1. Entkoppeln des Filters durch Linksdrehen von Pos. (12) bis zum Anschlag.
2. Pos. 14 auf Maximum abgleichen.
3. Pos. 13 auf Nulldurchlauf im gradlinigen Teil der Diskriminatorkurve einstellen ( $\mu$ A-Meter).

# ADA-Bodensee W III

## b) Filter III

1. Kopplung mit Pos. 15 unterkritisch einstellen.
2. Pos. 16 und 17 auf Maximum abgleichen.
3. Kopplung mit Hilfe von Pos. 15 kritisch einstellen.

## c) Filter II (in Differential-Filter)

1. Kopplung mit Pos. 18 unterkritisch einstellen.
2. Pos. 19 und 20 auf Maximum abgleichen.
3. Kopplung mit Hilfe von Pos. 18 kritisch einstellen.

- B) Sender 10,7 MHz mit 30% AM modulieren.  
Kopplung am Ratio-Detektor durch Rechtsdrehen von Pos. 12 so weit anziehen, bis die NF-Spannung am Outputmeter ein Minimum erreicht.

Anschließend Nulldurchlauf des Ratiodetektors mit Pos. 13 korrigieren und Primärkreis mit Pos. 14 auf Maximum nachgleichen. (Alle Einstellungen bei 10 V an den Buchsen X-Y vornehmen.)

- C) Sender 10,7 MHz unmoduliert an Dipolbuchsen anschließen. Zeiger wird dabei auf ca. 93 MHz gestellt um Störungen durch UKW-Sender zu vermeiden.

## Filter I im UKW-Aufsatz

1. Kopplung unterkritisch einstellen mit Pos. 21.
2. Pos. 22 und 23 auf Maximum abgleichen.
3. Kopplung mit Pos. 21 kritisch einstellen.

## 3. Abgleichanleitung für UKW-Aufsatz

1. Sender und Skalenzeiger des Empfängers auf 88 MHz einstellen.
2. Pos. 48, sodann Pos. 45 auf Maximum abgleichen.
3. Sender und Skalenzeiger des Empfängers auf 98 MHz einstellen.
4. Durch Drehen des Seilrippels auf Maximum abgleichen. (Pos. 47). Danach den Kern des Anodenkreises auf Maximum abgleichen. (Pos. 46)
5. Sender und Skalenzeiger auf 92 MHz einstellen.
6. Pos. 44 (Antennenkreis) auf Maximum abgleichen.
7. 1...6 bis zum genauen Abgleich wiederholen.

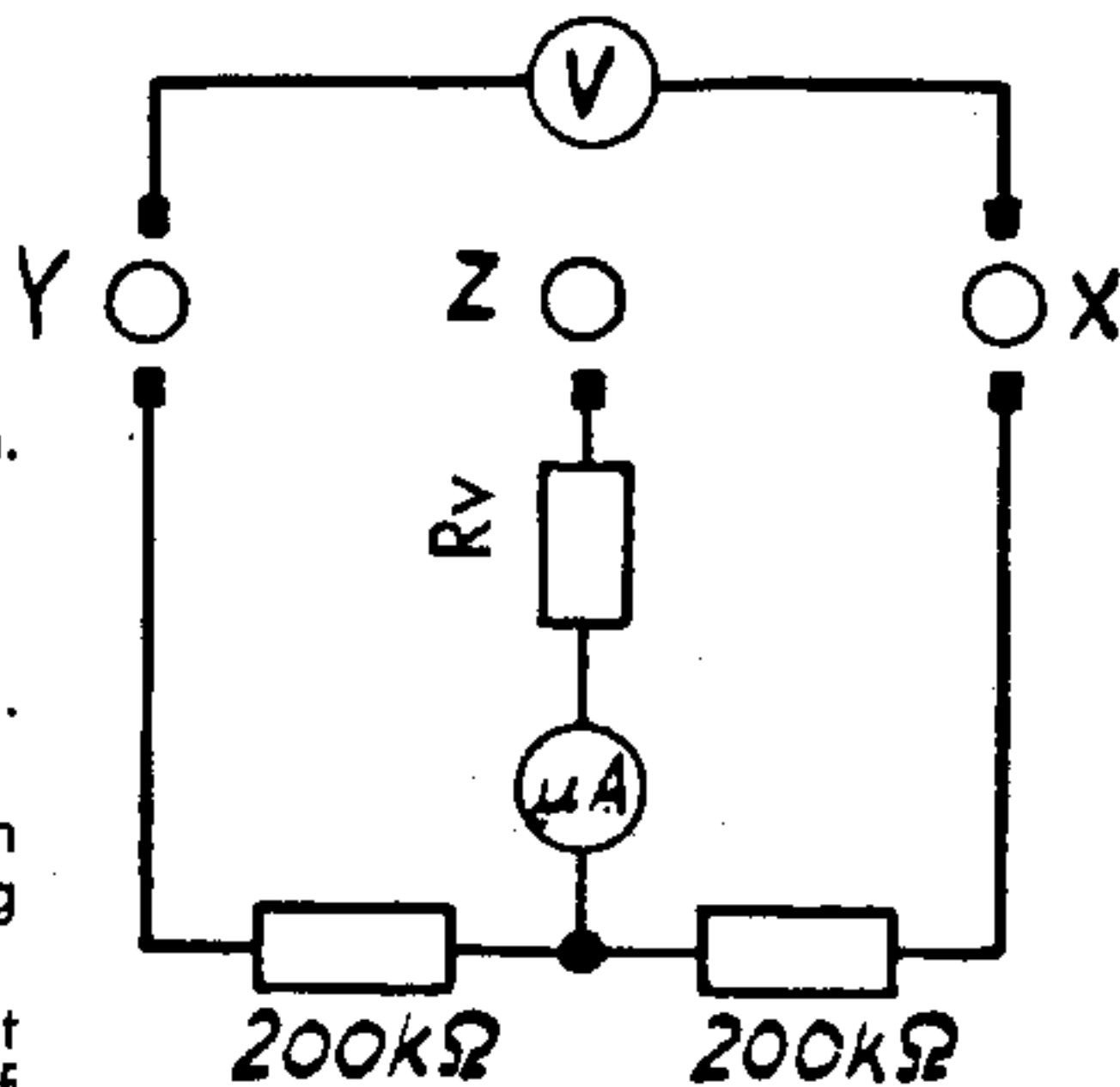


Fig. 1

## Trimmerplan für Bodensee W III

60

### Dämpfungsglied Schema:

